

MÄRZ 2018

Evangelisch-lutherische Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde Hannover-Wettbergen



MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM  
MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM MEDIUM

# MEDIUM



KIRCHE MIT MIR.<sup>DE</sup>

KIRCHENVORSTANDSWAHL



## Helfen und pflegen. Von Mensch zu Mensch.

- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege
- Versorgung nach Krankenhausaufenthalt
- Individuelle Beratung und Betreuung

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen



Ambulante Krankenpflege Voßhage GmbH  
Wallensteinstraße 23D  
30459 Hannover

☎ 05 11 / 42 75 65

mail@pflegedienst-vosshage.de  
www.pflegedienst-vosshage.de



## Sanitär- und Wärmetechnik Klaus Nause GmbH

An der Kirche 22a Tel.: 46 15 72  
30457 Hannover OT Wettbergen

Wir beraten Sie individuell und fachmännisch nach dem neuesten Stand der Technik.

**Wir sind Ihre Partner in der Sanitär und Heizungstechnik**

# schnell - sauber - preiswert

## Beste Gesundheit. Das ganze Jahr.

Dabei wollen wir Sie als Ihre Stadtteil-Apotheke optimal unterstützen. Mit unserem professionellen Rat, unserer großen Produktauswahl und ganz besonders mit unserem umfassenden Gesundheitservice für Sie:

- Beratung zu Arzneimitteln und Gesundheit
- Baby- und Kinderapotheke
- Hautpflege- und Kosmetikberatung
- Schüßler Salze
- Darmgesundheit
- Ernährungs- und Vitalstoffberatung



An der Kirche 1 | 30457 Hannover | Tel. 46 34 59  
info@johannes-apotheke-wettbergen.de  
www.johannes-apotheke-wettbergen.de  
Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr

 **johannes  
apotheke**



Jeder und jede sollte sich sagen: Kirche lebt auch mit mir. Versäumen Sie deshalb nicht die Wahlen zum Kirchenvorstand am 11. März von 11.00 bis 17.00 Uhr!

## 04 | thema des monats

Kirchenvorstands-  
wahl 2018

## 08 | menschen

Dieter Schiereck

## 09 | kurz und wichtig

12 | kultur  
Katakombe  
Sternenzelt

13 | komplett  
März 2018

## 14 | lebenszeiten

15 | übersicht  
Evangelisch-lutherische  
Johannes-der-Täufer  
Gemeinde, Katholische  
Maximilian-Kolbe-  
Gemeinde



## MEDIUM

### HERAUSGEBER:

MEDIUM – Gemeinnütziger Verein  
für kirchliche Öffentlichkeitsarbeit e.V.  
im Auftrag des Kirchenvorstands  
der Evangelisch-lutherischen  
Kirchengemeinde Wettbergen  
☎ 05 11/ 23 11 90 (für Inserenten)  
E-Mail: MEDIUMVEREIN@online.de  
(für Inserenten)

PRESSERECHTLICH VERANTWORTLICH:  
MEDIUM-Ausschuss  
PR: Brigitte Thome-Boede

TITELBILD: Wendelin Baltzer – grafolux.de  
(Foto und Collage)

SATZ UND GESTALTUNG:  
PAGE werbungmarketing.design  
Fröbelstraße 17 · 30451 Hannover  
☎ 05 11/ 2 20 24 10 · Fax 05 11/ 2 20 24 11  
E-Mail: info@werbungmarketing.de

DRUCK:  
gutenberg beuys feindruckerei gmbh  
Hans-Böckler-Straße 52 · 30851 Langenhagen  
☎ 05 11/ 8 74 15 16 22  
Auflage: 5.791 Exemplare

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS:  
Donnerstag, 6. April 2018

NAMENTLICH GEKENNZEICHNETE BEITRÄGE  
müssen nicht die Meinung des Herausgebers  
wiedergeben. MEDIUM wird kostenlos abgege-  
ben. Die Redaktion behält sich vor, angenom-  
mene Beiträge zu kürzen oder in anderer Weise  
redaktionell zu überarbeiten. Für Spenden zur  
Deckung der Kosten sind wir dankbar. Es gilt  
die Anzeigenpreisliste 0103. MEDIUM wird auf  
chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

HINWEIS: Wir weisen entsprechend einer  
Verfügung des Landeskirchenamtes darauf  
hin, dass gegen die Veröffentlichung perso-  
nenbezogener Daten (Name, Geburtsdatum,  
Adresse) von den betroffenen Personen  
Einspruch erhoben werden kann. Wenden  
Sie sich dazu an das Pfarrbüro,  
☎ 05 11/ 59 09 36 30.

## Der Tisch...

... wird mit Blumen, Kerzen, Servietten und Festtagsgeschirr von dir liebevoll gedeckt, wenn du Gäste erwartest. Dadurch bekommt er besondere Bedeutung. So einladend dekoriert, ist der Tisch dann nicht einfach ein Möbelstück, sondern ein Symbol. Denn miteinander bei Tisch zu sitzen und gemeinsam zu essen und zu trinken hat Bedeutung, es ist vielleicht eins der stärksten Symbole für Zusammengehörigkeit, die wir haben.

Gerade bei Familienfeiern wie der Konfirmation oder einem Hochzeitsjubiläum oder auch bei Geburtstagen wird soviel bei Tisch gegessen, dass so mancher stöhnt: „Ich kann doch nicht schon wieder essen!“ „Wir sind doch gerade erst vom Mittagmenü aufgestanden.“ Nicht weil die Verwandtschaft so ausgehungert wäre, wird so ausführlich getafelt, sondern weil man sich mit der Tischgemeinschaft vergewissert: Wir sind uns nah, wir sind miteinander verbunden, auch wenn wir uns sonst selten sehen.

Ja, der gedeckte Tisch und das gemeinsame Essen daran ist ein starkes Symbol der Zusammengehörigkeit. In Zeiten von Single-Haushalten, Imbisskultur und Fast-Food beginnt uns dies Bewusstsein leider mehr und mehr verloren zu gehen. In Südeuropa und im Orient hat die Tischgemeinschaft dagegen noch eine viel höhere Bedeutung als bei uns. Und so mancher hat auf Reisen Erfahrungen gemacht mit der erstaunlichen Gastfreundschaft der Menschen in jenen Ländern, die uns Westeuropäer zugleich beglückt und beschämt.

Als Symbol für Gastfreundschaft und Verbindung stiftendes Element hat das gemeinsame Essen und Trinken nicht zuletzt in unserer Wettberger Kirchengemeinde einen ganz besonderen Stellenwert. Bei jedem der vielen Feste, die wir feiern, kann man üppig tafeln; und auch bei vielen Veranstaltungen – ob *Seniorenkaffee*, *Flimmerkiste*, Kleinkunstabende oder *mannoMANN* – immer gibt es etwas zu essen. Und die *Multikulturelle Küche* in der *KATAKOMBE* bietet jeden Mittwoch einen Ort für Zusammensein bei leckeren Speisen.

Tischgemeinschaft ist ein Symbol, das jenseits aller Worte wirkt und Verbindung schafft. Wenn wir einen lieben Menschen zu Grabe tragen, wird nach der Trauerfeier seit alter Tradition zum gemeinsamen Kaffeetrinken, zu Suppe und Schnittchen eingeladen. Aber immer wieder sagen mir Angehörige bei Vorgesprächen: „Das kann ich nicht. Ich kann mich doch nicht hinsetzen und mit den anderen essen und trinken, als ob nichts gewesen wäre. Da kriege ich doch keinen Bissen herunter!“ Gerade hier jedoch hat das gemeinsame Essen eine besonders wichtige Symbolfunktion. Es ist eine Art Ritual. Wir sagen damit: Ein Mensch, an dem wir hängen, ist uns durch den Tod genommen worden. Aber für uns, die wir leben, geht das Leben weiter. Wir halten zusammen, wir stärken einander, und wir dürfen und sollen das Leben genießen. Das wird durch die Tischgemeinschaft zeichenhaft erlebbar, und das ist wichtig für die Bewältigung des Abschieds.

Die Bibel erzählt an vielen Stellen, wie Jesus zu Tisch sitzt – mit seinen Jüngern, mit Pharisäern und Schriftgelehrten, mit bedeutenden und einfachen Leuten, und auch mit denen, die am Rand der Gesellschaft stehen, mit Zöllnern, Sündern, Prostituierten. Sie alle lässt er so spüren: Gott will Gemeinschaft mit dir.

Auch in unseren Kirchen steht ein Tisch: der Altar. Auch dieser Tisch ist festlich geschmückt zu jedem Gottesdienst. Und auch dieser Tisch ist ein Symbol der Gemeinschaft. Es ist ein Zeichen, dass wir, die wir Gottesdienst feiern, miteinander verbunden sind, – vor allem aber, dass Gott mit uns Menschen Gemeinschaft haben will, dass wir dem Geheimnis der Welt nah sein dürfen, unvorstellbar nah. Besonders deutlich wird dies im Feiern des Abendmahls am Altar; gemeinsam das Brot zu teilen und aus einem Kelch zu trinken ist ein Symbol für das Miteinander von Gott und Mensch.

DIETMAR STAHLBERG



# Es geht um die Zukunft der Kirchengemeinde Kirchenvorstandswahl am 11. März 2018

Nach ereignisreichen sechs Jahren endet die Amtszeit des jetzigen Kirchenvorstandes im Juni 2018. Am 11. März 2018 wird der neue Kirchenvorstand wieder für sechs Jahre gewählt.

Wir sind froh und dankbar, dass sich wieder genügend Mitglieder unserer Gemeinde zur Kandidatur entschlossen haben. Auf den neuen Kirchenvorstand kommen bedeutende Entscheidungen im Personalbereich, im Finanz- und Bausektor, beim Ausbau des Friedhofs und in weiteren Handlungsfeldern zu. Umso wichtiger ist es, dass sich der neue Kirchenvorstand der Unterstützung möglichst vieler Gemeindemitglieder sicher sein kann.

**Kommen Sie zur Wahl oder nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl!**

Briefwahlunterlagen können vom 26. Februar bis zum 8. März im Gemeindebüro beantragt oder abgeholt werden (Wahlbenachrichtigung oder Personalausweis mitbringen).

Elf Gemeindemitglieder kandidieren für die sieben durch Wahl zu besetzenden Sitze im Kirchenvorstand. In diesem MEDIUM stellen sie sich mit Bild, den vom Wahlgesetz vorgeschriebenen Angaben zur Person und einem selbst verfassten Kurztzext vor. Außerdem können Sie alle, die kandidieren, auf einer

**Gemeindeversammlung am  
Sonntag, dem 4. März, ab 11.15 Uhr  
in der KATAKOMBE**

persönlich kennenlernen und befragen.

Nach der Wahl werden weitere drei Mitglieder durch den derzeitigen Kirchenvorstand gemeinsam mit den neu gewählten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern berufen. Das können auch Gemeindemitglieder sein, die jetzt nicht zur Wahl stehen, aber wegen besonderer Kompetenzen im neuen Kirchenvorstand gebraucht werden können.

Der neue Kirchenvorstand wird also aus insgesamt zwölf Mitgliedern bestehen, den sieben gewählten und drei berufenen Mitgliedern sowie den beiden Pastoren.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr (!) vollendet haben.

Sie haben sechs Stimmen. Sie können auf dem Wahlzettel also bis zu sechs verschiedene (!) Kandidatinnen/Kandidaten ankreuzen. Sie können es aber auch bei nur einem Kreuz, zwei, drei, vier oder fünf Kreuzen belassen. Aber niemand darf mehrfach angekreuzt werden, sonst wird die Stimme ungültig!

Sie können am 11. März von 11.00 bis 17.00 Uhr wählen. Das Wahllokal ist im Obergeschoss des Gemeindezentrums. Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung oder Ihren Personalausweis mit.

Und nochmals unsere herzliche Bitte: Stärken Sie den neuen Kirchenvorstand!



**Gehen Sie zur Kirchenvorstandswahl  
am 11. März 2018**

**DR. DIETRICH SPELLERBERG**  
Vorsitzender des Kirchenvorstands

**Bestattungsinstitut  
Elvira Pfohl GmbH**

Am Grünen Hagen 95  
30459 Hannover  
0511 - 420 270  
**Tag und Nacht erreichbar**



Es ist mir ein persönliches Anliegen, Ihnen im Trauerfall mit kompetenter Beratung zur Seite zu stehen: Behördengänge und die komplette Gestaltung der Trauerfeier mit Anzeigen, Druck und Floristik.

Elvira Pfohl, fachgeprüfte Bestatterin  
Partner Deutsche Bestattungsvorsorge, Treuhand AG

# Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor



## Anja Baltzer

Lindenweg 7, 30457 Hannover  
Radiologin, 51 Jahre

Schon in meiner Jugend habe ich in der Zeit von Walter Lampe, Bert Schwarz und Eberhard Jäger ähnlich den heutigen *JULEIKAS* Konfirmanden begleitet und eine Mädchen-Gruppe geleitet. Während des Studiums und der ersten Berufsjahre wohnte ich nicht mehr in Wettbergen. Zur erneuten Gemeindegemeinschaft bin ich durch meine beiden Kinder und den Kinderzirkus GIOVANNI vor zehn Jahren zurückgekehrt. Später sind wir sogar wieder nach Wettbergen gezogen. Gern möchte ich dieses Engagement für Kinder und Jugendliche auch im Kirchenvorstand fortführen.

## Désirée Barnert

Tresckowstraße 102, 30457 Hannover  
Versicherungskauffrau, 53 Jahre

Seit 1995 lebe ich mit meinem Mann und meinen Kindern in Wettbergen. Unsere Familie ist seit den ersten Kindergottesdiensten unseres Sohnes und unserer Tochter mit der Gemeinde verbunden, und alle Familienmitglieder sind hier in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich aktiv.

Ich selbst war bereits von 2006 bis 2012 Mitglied im Kirchenvorstand und möchte jetzt, nach einer sechsjährigen Pause, mein ehrenamtliches Engagement wieder auf diesen Bereich



konzentrieren. Ein besonderes Anliegen ist es mir, mit dem neuen Kirchenvorstand auch zukünftig die Rahmenbedingungen zu schaffen, um die große Angebotsvielfalt (Gruppen und Feste) für Jung und Alt in unserer Kirchengemeinde aufrechterhalten zu können. Einen weiteren Schwerpunkt für die kommenden Jahre sehe ich in der Förderung des geistlichen Lebens.

## Christian Drögemüller

Bergstraße 21, 30457 Hannover  
Abteilungsleiter, 52 Jahre

Seit 2004 leben meine Frau und ich mit unseren beiden Kindern (15 und 13 Jahre) in Wettbergen. Wir fühlen uns hier sehr wohl und freuen uns über die positive Entwicklung des Stadtteils.

Ich bin in der Lüneburger Heide in einem christlichen Elternhaus aufgewachsen. Gottesdienst, Kirchenmusik und Gebet sind mir seit meiner Kindheit wichtig. Im letzten Jahr haben meine Frau und ich als Moderatoren an dem Glaubensseminar teilgenommen und gemerkt, dass es noch viel mehr Facetten im Glauben zu entdecken gibt.

Meine berufliche Laufbahn ist geprägt durch verschiedene Fach- und Führungsaufgaben im Controlling, Rechnungslegung und Kapitalanlagemanagement in einem Versicherungsunternehmen in Hannover.

Ich würde gerne die Kirchengemeinde durch meine Tätigkeit als Kirchenvorsteher in den nächsten Jahren mitgestalten und meine Fähigkeiten und Kenntnisse in die Verwaltung und Organisation einbringen.



# Ganz nah dran.

Ambulanter  
Pflegedienst

- Kranken- und Seniorenpflege
- Fachpflege
- Pflegeberatung,  
Pflegekurse
- Pflegeüberleitung

[www.pflegedienst-rose.de](http://www.pflegedienst-rose.de)



Jetzt neu  
24-Stunden-Pflege:  
Bezahlbare  
Lebensqualität.

Mobile Betreuung Rose GmbH  
Wallensteinstraße 17  
30459 Hannover  
info@pflegedienst-rose.de  
www.pflegedienst-rose.de

☎ 26 11 00 10



## Christian Gaidzik

Skagenhof 13, 30457 Hannover  
Erzieher und Sprachförderung, 33 Jahre



Ich bin in Wettbergen geboren und seit meinem ersten Lebensjahr begleitete ich durch meine Familie den Freundeskreis. Seitdem engagiere ich mich bis heute in der Kirchengemeinde und bin auf den Gemeindefesten stets hinter dem Grill vertreten. Viele Bereiche und Angebote unserer Kirche kenne ich sehr gut, und als Service Kraft für Familienfeiern in der KATAKOMBE arbeite ich schon neun Jahre lang. Seit fast vier Jahren bin ich beim Kinderhotel BAMBINI; im letzten Jahr habe ich dort gemeinsam mit Henning Zehrt die Leitung übernommen. Ich möchte auch in Zukunft die Kinder- und Jugendarbeit unterstützen und aktiv mitgestalten. Ein Ziel von mir ist es, diese Bereiche weiter auszubauen.



## Dirk Hensel

Deveser Straße 19 A, 30457 Hannover  
Versicherungsfachwirt, 50 Jahre

1997 bin ich nach Wettbergen gekommen. Bei den Taufen unserer Kinder, den Kindergottesdiensten, dem Hotel BAMBINI und vielen weiteren Aktivitäten habe ich eine lebendige Gemeinde erleben können. Das kannte ich bis dahin so nicht.

Später intensivierte sich der Kontakt über den Kinderzirkus GIOVANNI, in den unsere Kinder hinein- und heranwuchsen. Mit der Elternarbeit war ich mittendrin und konnte dabei auch die vielen anderen Initiativen der Gemeinde kennen und schätzen lernen.

Auch heute bin ich dem Zirkus und der Gemeinde, etwa beim Lutherspektakel, verbunden. Der ungezwungene und vertrauensvolle Umgang miteinander über alle Generationen hinweg lässt mich weiter mit Freude dabei sein. Diese Lebendigkeit möchte ich aktiv mitgestalten; daher meine Zusage für die Kandidatur in den Kirchenvorstand. Wo es passt, bin ich gern bereit, meine Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen – bin aber auch neugierig auf Neues!



## Christoph Möser

Lindenweg 8, 30457 Hannover  
Beamter, 59 Jahre

Ich wohne seit 1988 in Wettbergen und habe im Laufe der Zeit feststellen können, dass sich dieser Stadtteil durch eine besondere Gemeinschaft auszeichnet. Diese wird ganz wesentlich durch die Arbeit der Kirchengemeinde gefördert – sei es durch die Veranstaltungen in der KATAKOMBE, durch das Betreute Wohnen, den Kinderzirkus GIOVANNI und anderes mehr. Dadurch entsteht ein gemeinschaftliches Miteinander, das auch den Einzelnen trägt. Ich möchte das gerne unterstützen und dazu einen Beitrag leisten.

Ich verfüge über organisatorisches Talent, kann mit Finanzen umgehen und interessiere mich für die Altenarbeit in der Gemeinde. Ich freue mich, wenn ich künftig im Kirchenvorstand mitwirken kann.

## Christian Spieler

Auf dem Gipsberg 7, 30952 Ronnenberg  
Controller, 27 Jahre

Seit meiner Konfirmation im Jahr 2014 bin ich ehrenamtlich in verschiedenen Projekten unserer Kirchengemeinde tätig. Zu meinen Schwerpunkten zählen die Jugendleiterausbildung, in der in dieser Zeit mehr



als 150 Jugendliche ihre Ausbildung absolviert haben, seit drei Jahren die Skifreizeiten nach Österreich sowie mein Mitwirken auf den zahlreichen Gemeindefesten. Unser Kinderhotel BAMBINI begleitete ich für viele Jahre von seiner Geburtsstunde an.

Meinen beruflichen Alltag verbringe ich bei einem norwegischen Konzern aus der Branche der orthopädischen Hilfsmittelversorgung für Kinder. Im November 2017 habe ich mein Fernstudium zum Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Controlling erfolgreich abgeschlossen. Auch dieses Fachwissen möchte ich in meine Tätigkeit im Kirchenvorstand einbringen, um unsere Gemeinde in den nächsten Jahren zu entwickeln und weiter voranzubringen.

## Lieselotte Strehl-Horn

Neue Straße 14, 30457 Hannover  
Baurätin, 60 Jahre



Seit 16 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand und dessen Bauausschuss an und bin im Vorstand des MEDIUM-Vereins. Ich lebe seit 1992 in Wettbergen und war u. a. Johanneskäfer-Mutter, aktive Zirkusmutter und von 2007 bis 2017 Leiterin des Kinder- und Jugendprojektes Hotel BAMBINI. 2017 habe ich die Leitung des Hotels BAMBINI in jüngere Hände übergeben und als neue Aufgabe die Leitung des Kränze-Teams für den Adventsmarkt übernommen. Am Herzen liegt mir, dass in unserer Gemeinde ein vielfältiges Angebot für Jung und Alt erhalten und gemeinsam weiterentwickelt wird. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Kinder- und Jugendarbeit ein wichtiger Aspekt unserer Gemeindegemeinschaft bleibt und dass die jüngere Generation aktiv in unser Gemeindeleben eingebunden wird. Gern werde ich meine Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Bausektor weiter einbringen. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder und ein Enkelkind.



## Brigitte Thome-Bode

Bartold-Knaust-Straße 8, 30459 Hannover  
Selbstständig

Ich habe in den letzten zwölf Jahren im Kirchenvorstand immer noch dazugelernt, und es macht mir immer noch Spaß. Ich arbeite im MEDIUM-Team mit, kümmere mich vor allem um die Anzeigen und die Buchhaltung. Ich bin engagiert in der Multikulturellen Küche und gehöre dem Vorstand von ELIAS an.

Vor allem dabei kommt der Kirchengemeinde meine Arbeit im Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Hannover zugute, in den ich 2016 als eines von 13 Mitgliedern gewählt worden bin. Dort bin ich unter anderem zuständig für den Stadtbezirk Wettbergen.

Ich möchte mich im neuen Kirchenvorstand verstärkt um die Belange und Probleme der Senioren und Seniorinnen kümmern.



## Holger Wegener

Bürgermeister-Stümpel-Weg 18,  
30457 Hannover  
Diplom-Sozialpädagoge, 60 Jahre

Ich lebe seit 1987 in Wettbergen und das sehr gern. Da ich schon immer in Kirchengemeinden aktiv war, bin ich auch wieder in Wettbergen in die ehrenamtliche Gemeindegemeinschaft gekommen.

Seit sechs Jahren bin ich im Kirchenvorstand und war in dieser Zeit auch stellvertretender Vorsitzender. Seit 2016 gehöre ich dem Kirchenkreisvorstand und dadurch auch dem Kirchenkreisrat an. Ich denke, dass das Wissen aus diesen Gre-

mien wichtig für die eigene Gemeinde ist und sich dadurch aber auch Gestaltungsmöglichkeiten für kirchliche Arbeit insgesamt bieten.

Ich bewerbe mich erneut für den Kirchenvorstand, um die gute Arbeit der letzten sechs Jahre fortzusetzen und mit dem Versuch, den Herausforderungen, die sich ergeben werden, mit Ideen und Einsatz zu begegnen. Dabei ist es mir wichtig, dass unsere Kirchengemeinde ein Ort der Vielfalt bleibt, wo sich viele Menschen mit unterschiedlichen Interessen wohl fühlen und Neues möglich wird.



### Henning Zehrt

Mönchekamp 4 c, 30457 Hannover  
Student für das Lehramt an Gymnasien,  
23 Jahre

Seit 2007 wohne ich in Wettbergen. Nach meiner Konfirmation 2008 nahm ich an der *JuLeiCa*-Schulung teil und begann danach, Konfirmandenfreizeiten zu begleiten, das Kinderprogramm bei Gemeindefesten zu betreuen oder Kinderfreizeiten zu organisieren und zu begleiten.

Seit 2012 wirke ich im Team der Jugendleiter-Ausbildung mit und konnte wertvolle Erfahrungen im Team der Sommerfreizeit des Kirchenkreises sammeln. Seit dem letzten Jahr leite ich gemeinsam mit Christian Gaidzik das Kinderhotel *BAMBINI*.

Ich schätze die Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen der Gemeinde und die Möglichkeit, mich dabei einbringen zu dürfen. Besonders am Herzen liegt mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die mich immer wieder vor neue Herausforderungen stellt und mir stets Freude bereitet.

Um meine Erfahrungen auch im Kirchenvorstand einbringen zu können und um weitere Erfahrungen in der kirchlichen Arbeit zu sammeln, kandidiere ich für die kommende Wahl um einen Platz.

**GoldschmiedeKunst**  
**WEGNER**

Lange Reihe 6  
30952 Ronnenberg  
Tel./Fax 05109-514256  
[www.goldschmiede-wegner.de](http://www.goldschmiede-wegner.de)

Öffnungszeiten  
Di-Fr 10 -13 Uhr  
15 -18 Uhr  
Sa 10 -13 Uhr

Bethel im Norden

## Forellen räuchern

9.3., 18:00 Uhr, nur mit Voranmeldung

**Café-Restaurant**  
**Karl Flor**

Bergfeldstr. 32 · 30457 Hannover  
Telefon (0511) 26 26 1314

Bethel

**MIT I A**

Sei dabei!  
Kirche mitgestalten,  
Demokratie live erleben.

# WIE ARM SIND DIE MENSCHEN, FÜR DIE ES NUR BEGREIFLICHES GIBT!

Seit einigen Jahren existiert die Männergruppe *mannoMANN*, in der sich vor allem Senioren mit gesellschaftspolitischen, kulturellen oder auch technischen Fragen beschäftigen. Hierzu werden meist auch Referenten eingeladen. Seit Jahren dabei ist auch DIETER SCHIERECK, für den die Gruppe mehr bedeutet als ein Zusammenschluss von Menschen gleicher Interessen. Er hat hier *echte Freunde* gefunden, wie er es nennt.



Angefangen hat alles vor ein paar Jahren, als er eine Veranstaltung von *mannoMANN* besucht hatte. Er stand im Anschluss noch an der Theke, als ihn Gerd Duvenkamp, eines der Gründungsmitglieder, mit dem Ellenbogen anstieß und ihn fragte, was er denn eigentlich für einer sei. Für Dieter Schiereck ist das ein typisches Beispiel, wie leicht man in der Wettberger Kirchengemeinde Kontakt findet.

Seit etwa 15 Jahren lebt der gebürtige Lindener und gelernte Großhandelskaufmann in Wettbergen und besucht seither regelmäßig die Gottesdienste. Hierhergezogen aus Laatzen ist er wegen seiner zweiten Ehefrau Rena, die hier eine Wohnung besitzt. Kurz vorher war seine erste Frau Lisa verstorben, mit der er 42 Jahre verheiratet gewesen war. Rena kannte er schon aus seiner Jugend, denn sie hatten denselben Akkordeonlehrer. Rena spielte jahrzehntelang in einem Akkordeonorchester und Dieter besuchte gemeinsam mit seiner Frau regelmäßig deren Konzerte. So blieb die Verbindung über die lange Zeit bestehen.

Dieter Schiereck ist dankbar dafür, dass die Familie von Rena und auch seine eigene Familie keine Probleme mit der neuen Verbindung hatten, sondern sie im Gegenteil völlig akzeptierten. Auch in seinem Sportverein, in dem er mit seiner ersten Frau immer getanzt hatte, wurde Rena ganz selbstverständlich aufgenommen.

Bei seinen regelmäßigen Gottesdienstbesuchen begleitete ihn Rena zunächst nicht; sie war schon vor einiger Zeit aus der Kirche ausgetreten. Wenn sonntags um halb zehn die Glocken läuteten, fragte sie ihn: „Willst Du nicht in dein Kirchlein gehen?“ Er sagte dann einfach „Ja“ und ging. Irgendwann begleitete sie ihn doch einmal, und sie empfand nach dem Gottesdienst eine tiefe Ruhe. Von da an begleitete sie ihn regelmäßig und ließ sich auch taufen.

Seit etwa drei Jahren lebt Rena im Karl-Flor-Haus. Wegen ihrer zunehmenden Demenz und dem damit verbundenen Orientierungsverlust ging es zu Hause nicht mehr. Dieter besucht sie dort annähernd täglich. Sie redet nicht mit ihm, erkennt ihn vielleicht nicht. Die einzige Verbindung ist die Musik, sind die Lieder, die sie früher gemeinsam gesungen haben. Rena begleitet regelmäßig das offene Singen im Karl-Flor-Haus auf dem Akkordeon. „Sie spielt immer noch wie einst im Mai“, sagt Dieter Schiereck. „Und ich glaube sagen zu können, dass sie dabei Freude empfindet!“

Die Besuche belasten den 83-jährigen oft sehr, und er spürt, dass er mit seinen Kräften zunehmend haushalten muss. Umso wichtiger sind ihm die Dinge, die ihm Kraft geben, die Freunde von *mannoMANN* oder die ehemaligen Kollegen, mit denen ihn ebenfalls eine innige Freundschaft

verbindet. Und natürlich der Kontakt zu seiner Familie, seinem Sohn, dessen Frau und seinem sechsjährigen Enkel.

Auch die regelmäßigen Gottesdienste bedeuten ihm viel. Sie sind für ihn aktiver Ausdruck einer Dankbarkeit, die er trotz zahlreicher Schicksalsschläge empfindet. Jeden Morgen bekennt er seinen Glauben mit dem Beten des Vaterunser, wobei ihm der Satz „*Dein Wille geschehe*“ besonders wichtig ist. Hierin liegt der entscheidende Punkt für ihn: Wenn alles was geschieht, Gottes Wille ist, kann er es annehmen.

Er ist nicht religiös erzogen worden, im Gegenteil. „Mein Vater war Nazi!“ sagt er. Der im Krieg 1944 Gefallene war nicht nur in der Partei, sondern auch in der SS. In der Familie wurde immer wieder erklärt, dass er es vor allem aus Opportunismus und wegen wirtschaftlicher Vorteile war. Als aber nach dem Krieg immer mehr über die unter dem nationalsozialistischen Regime begangenen Verbrechen bekannt wurde, fragte sich sein Sohn, an welchen Verbrechen sein eigener Vater wohl beteiligt gewesen sein konnte. Eine Verunsicherung blieb.

Zum Glauben fand er erst als Jugendlicher in seiner Heimatgemeinde in Linden. „Unsere ganze Familie lebte im Schatten der Bethlehemkirche.“ Die Selbstverständlichkeit seines Glaubens drückt für ihn ein Kalenderspruch besonders gut aus: „Wie arm sind die Menschen, für die es nur Begreifliches gibt!“

Jeden Freitagvormittag trifft sich der *harte Kern* von *mannoMANN* bei Kumm zum Gedankenaustausch. Von hier aus hat man das Zentrum von Wettbergen im Blick, diesem Biotop, wie Dieter Schiereck es nennt, mit der Kirchengemeinde als Zentrum. Hier kann man Menschen beobachten, kommt ins Gespräch und begegnet vielleicht manchmal dem *Unbegreiflichen*.

UWE SELL



## Hotel Kastanien-Hof

*Das Hotel ist ganzjährig geöffnet.*

Hauptstraße 66 · 30457 Hannover-Wettbergen

Tel.: 43 86 97-0 · Fax: 46 76 89

Handy: 0171-455 30 52

[www.Kastanienhof-Hannover.de](http://www.Kastanienhof-Hannover.de)



aus dem kirchenvorstand  
**KLAUSURTAGUNG AM 20./21. JANUAR 2018  
 IM KLOSTER AMELUNGSBORN**

**Beschlüsse**

1. Die Türen im Gemeindezentrum sollen gemäß Kostenvoranschlag repariert werden (einschließlich des Austauschs der Drückergarnituren)
2. Das Pfarramt wird beauftragt, einen Kostenvoranschlag für eine neue Schließanlage für Gemeindezentrum und Pfarrbüro einzuholen
3. Die drei völlig vergrauten Poller am Ausgang der KATAKOMBE am Weg vom Wendehammer am Wettberger Edelhof 1-5 zur Straße An der Kirche stellen ein erhebliches Unfallrisiko dar. Sie sollten umgehend auffallend gestrichen werden. Dies soll bei der Stadt Hannover beantragt werden.
4. Am Eingang des Friedhofs sollte ein Schild mit dem Namen des Friedhofs als Friedhof der Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde angebracht werden.
5. In die Kaufverträge für ein Urnengrab im Kolumbarium soll ein Hinweis aufgenommen werden, dass Blumen und anderer Grabschmuck nicht vor dem Kolumbarium abgelegt werden dürfen und gegebenenfalls sofort entfernt werden.
6. Künftig sollen bei Gemeindefahrten für Erwachsene diejenigen, die nicht Mitglieder der Kirchengemeinde Wettbergen sind, um 10 Prozent erhöhte Reisekosten zahlen. Damit werden die anfallenden Organisations- und Verwaltungs- sowie die Betreuungskosten während der Reise finanziert.
7. Der auf fünf Jahre befristete Vertrag über eine halbe Diakoninstelle mit Frau Diakonin Voigt läuft am 28. Februar 2018 aus. Der Kirchenvorstand beschließt im Blick auf die noch verfügbaren und zu erwartenden Eigenmittel mit Frau Diakonin Voigt einen neuen Vertrag über 5 ½ Wochenstunden, die ausschließlich in der Kirchengemeinde zu leisten sind, für die Zeit vom 1. Mai 2018 bis zu ihrem Eintritt in das Rentenalter im Januar 2022 zu schließen.

**Informationen**

Vom Kirchenkreisamt wird noch geklärt, ob eine Ausschreibung für die Erweiterung des Kolumbariums auf dem Friedhof Im Dorfe notwendig ist. Ein Kostenvoranschlag liegt bereits vor.

Im letzten Teil der Klausurtagung beschäftigen sich die Teilnehmer unter der Anleitung von Pastor Stahlberg ausführlich mit den sieben Bitten des Vaterunser.

**DR. DIETRICH SPELLERBERG**

Vorsitzender des Kirchenvorstands

gründonnerstag | TISCHABENDMAHL



Am Gründonnerstag, dem 29. März, dem Tag vor Karfreitag, feiern wir wieder ein besonderes Abendmahl, ähnlich wie Jesus das Passahmahl am Abend vor seinem Tod am Kreuz mit seinen Jüngern gefeiert hat. Wir feiern es am frühen Abend als gemeinsames Essen mit besonderen Speisen, die – wie beim Passahmahl üblich – alle ihre Bedeutung haben.

Wir beginnen um 18.00 Uhr in der Kirche mit einer Andacht, in der ein Mitglied der katholischen Gemeinde uns die von dieser gestiftete Osterkerze überreichen wird. Danach gehen wir zum vorbereiteten Mahl im Obergeschoss des Gemeindezentrums.

**50 Jahre**

**KANDELHARDT**

- Dacharbeiten
- Abdichtungen
- Fassadenbau
- Wärmeschutz
- Bauklempnerei
- Solar-Systeme

30989 Gehrden Rudolf-Diesel-Str.5  
 Tel. 05108 - 64 27 888

An der Kirche 22 | 30457 Hannover (Wettbergen) | 0511.434.02.51

**Haarkunst**

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!  
 Ihr Team von Haarkunst

gHD  
 artègo  
 CARE FOR BEAUTY  
 REVLON  
 PROFESSIONAL

## in aller herrgottsfröhe | OSTERGOTTESDIENST

Traditionsgemäß beginnt der Festgottesdienst zur Feier der Auferstehung Jesu noch im Dunkel des frühen Ostersonntag. Das wird in diesem Jahr um 5.30 Uhr sein. Es ist immer ein besonderes Erlebnis, wenn im Dunkeln zu Beginn die uralten Worte der Schöpfungsgeschichte ertönen, bevor das Licht der Osterkerze angezündet und – während der Chor einen alten Hymnus singt – durch die Bankreihen weitergereicht wird, so dass schließlich die Kirche ganz vom Osterlicht erhellt ist. So wird symbolisiert, dass mit Jesus Christus das Licht Gottes in die Welt gekommen ist, und wird spürbar, weshalb Ostern das wichtigste Fest der Christenheit ist.

Danach laden wir zum Osterfrühstück in der KATAKOMBE ein. Bringen Sie hierfür das mit, was Sie gemeinsam mit den anderen Gottesdienstbesuchern genießen möchten. Kaffee oder Tee werden schon für Sie bereitstehen.

Um 10.00 Uhr findet am Ostersonntag kein Gottesdienst statt.

## angebote für kinder | DIE OSTERHÄSCHEN

In der Osterzeit wollen wir wieder die Kinder zu uns ins Gemeindezentrum einladen. Kinder von drei bis sieben Jahren am Donnerstag, 15. März, von 16.00 bis 17.00 Uhr. Wir basteln, hören eine biblische Geschichte und spielen. Eltern oder Geschwister sind willkommen. Kinder von sieben bis elf Jahren am Freitag, 16. März, von 16.00 bis 17.30 Uhr. Lasst euch überraschen, was wir alles machen!

Eine Anmeldung zu den Angeboten wäre schön. Es dürfen aber auch Kinder kommen, die nicht angemeldet sind!

Anmeldung für Donnerstag, 15. März, bei Marion Voigt, WhatsApp 01 72/4 34 53 94, für Freitag, 15. März, bei Frederike Petereit, frederike.petereit@evlka.de.

Am Ostermontag um 10.00 Uhr sind dann alle zum Familiengottesdienst mit Pastor Friedhelm Harms und Marion Voigt eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir mit den Familien brunchen. Es soll ein Mitbring-Büffet geben und eine Ostereiersuche für die Kinder!

## keine halbe diakoninstelle mehr ABER MARION VOIGT BLEIBT

Seit März 2013 konnte unsere Kirchengemeinde dank noch verfügbarer Restmittel und vor allem vieler Spenden die halbe Stelle einer Diakonin selbst finanzieren und mit Frau Marion Voigt besetzen. Nun sind unsere Mittel bis auf einen nicht mehr ausreichenden Rest erschöpft, und so muss der auf fünf Jahre befristete Verlag am 28. Februar auslaufen. In diesen fünf Jahren hat Marion Voigt für uns viele wertvolle Arbeit geleistet, für die wir ihr sehr dankbar sind.

Angesichts der noch verfügbaren Mittel und da wir hoffen können, dass die Spendenbereitschaft nicht nachlässt, hat der Kirchenvorstand nun einen Weg gefunden, dass Frau Voigt einen Teil ihrer Arbeit weiterführen kann. Er hat einen neuen Vertrag beschlossen, durch den Frau Voigt für die Zeit vom 1. Mai 2018 bis zu ihrem Eintritt in das Rentenalter im Januar 2022 mit 5 ½ Wochenstunden für unsere Gemeinde tätig sein kann. Wir freuen uns, dass nun manches wichtige Angebot erhalten bleibt.

**DR. DIETRICH SPELLERBERG**

Vorsitzender des Kirchenvorstands

## konfirmanden | ANMELDUNG

Am Dienstag, dem 6. März, und Dienstag, dem 13. März, nehmen wir in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrbüro, An der Kirche 23, die Anmeldungen der neuen Konfirmanden entgegen. Die Anmeldung betrifft die Jugendlichen, die jetzt in der Regel die siebte Klasse besuchen. Der Unterrichtsbeginn wird Anfang Juni 2018, die Konfirmation im Mai 2019 sein. Zur Anmeldung bitte das Stammbuch (Geburts- und Taufbescheinigung) mitbringen.

## seniorenkaffee am sonntag, 4. märz, 15.00 uhr, KATAKOMBE | ABU DHABI UND DUBAI – ZWEI BEISPIELE FÜR GRÖSSENWAHN, LUXUS UND VERSCHWENDUNG



Die Vereinigten Arabischen Emirate zählen zu den reichsten Ländern der Welt. Da Baukosten und Nachbarschaftsrecht keine Rolle spielen, können Bauherren und Architekten Träume verwirklichen. Entstanden ist in nur 50 Jahren eine weltweit einzigartige Wolkenkratzerarchitektur. Jeder neue Bau muss ein Weltrekord sein, wie beim Burj Al Arab und Burj Khalifa. Wenn es zu eng wird, baut man eben auf das Meer hinaus. Von einer Reise in die neue Welt der Beduinen berichten Heide und Wilfried Seiffert.

Nächster Seniorenkaffee ist am 8. April um 15.00 Uhr in der KATAKOMBE





**ZAHNARZT DR. ROLF PETERS**  
 Bürgermeister-Stümpel-Weg 3, 30457 Hannover,  
 Tel.: 0511 435061, info@docpeters.de

**Implantate, Prophylaxe, Bleaching**  
 Vorsorge, Implantation, Nachsorge



Zahnarzt, Implantologe

**ANGSTPATIENTEN ENTSPANNEN MIT LACHGAS**

In unserer Praxis tun wir alles dafür, dass Sie mit einem Lächeln wieder nach Hause gehen. Auch Angstpatienten können bei uns entspannen!

[www.dr-peters-hannover.de](http://www.dr-peters-hannover.de)

## 13. märz | FRÜHE GEODÄTISCHE BEITRÄGE ZUR GEODYNAMIK ISLANDS

**manno**  
**MANN**

Island ist als Teil des Mittelatlantischen Rückens für Geowissenschaftler von besonderem Interesse, da sich hier die Auswirkung der Plattentektonik an einer divergenten Plattengrenze mit terrestrischen Methoden beobachten lässt. Deutsche Geodäten haben hier erstmals 1932 entsprechende Arbeiten durchgeführt, gefolgt von wiederholten Lage-, Höhen- und Schweremessungen zwischen 1965 und 1995. Besonders intensiv vermessen wurde das Krafla-Vulkan-system in Nord-Island.

Prof. Dr. Wolfgang Torge berichtet den Männern von mannoMANN am 13. März um 19.00 Uhr über diese geodätischen Forschungen. Ich bitte um verbindliche Anmeldungen per E-Mail an [wilfried.seiffert@gmx.de](mailto:wilfried.seiffert@gmx.de) oder unter ☎ 05 11/ 47 37 37 97 bis spätestens 9. März.

**WILFRIED SEIFFERT**



## giovani 2018 | MÄRCHENZEIT IM ZIRKUSZELT!

Die Artisten des Kinderzirkus GIOVANNI widmen sich in diesem Jahr der Welt der Märchen. Hänsel und Gretel, Rotkäppchen, die sieben Geißlein, die chinesische Nachtigall und viele andere Märchengestalten bevölkern die Manege. Wäre da nur nicht eine beleidigte Hexe, die ihr Unwesen treibt... Plötzlich sind die sieben Zwerge riesig, und gleich mehrere Froschkönige kommen auf goldenen Kugeln! Wir freuen uns auf ein kunterbuntes, märchenhaftes Zirkusprogramm!

Bestaunen kann man das GIOVANNI-Programm 2018 im Zelt auf der Wiese am Johanneshof, Hohmannhof 10, in Hannover-Wettbergen.



Freitag, 27. April, um 16.30 Uhr  
 Samstag, 28. April, um 15.30 Uhr  
 Sonntag, 29. April, um 11.00 und 15.30 Uhr  
 Montag 30. April, um 18.00 Uhr (Gala)  
 Dienstag, 1. Mai, um 11.00 Uhr

Das Programm dauert ca. zwei Stunden. Hinzu kommt eine Pause von ca. 15 Minuten. Der Eintritt kostet für Kinder 5 € und für Erwachsene 10 €. Kartenvorbestellung unter [www.kinderzirkus-giovanni.de](http://www.kinderzirkus-giovanni.de) oder telefonisch unter ☎ 05 11/ 59 09 36 39 oder ab dem 14. März im Gemeindebüro der Johannesgemeinde Wettbergen, nur jeweils am Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Zu diesen Zeiten können dort auch bestellte Karten abgeholt werden oder eine halbe Stunde vor der jeweiligen Vorstellung am Zelt.

Privatpraxis für  
Naturheilkunde und Physiotherapie

Manuelle Therapie  
Akupunktur  
Cranio-Sacrale-Osteopathie  
Krankengymnastik  
Manuelle Lymphdrainage

**Andreas Rose**  
Heilpraktiker  
Physiotherapeut  
Deveserstr. 21  
30457 Hannover-Wettbergen  
Tel.: 0511-2282599  
[www.praxis-Rose.info](http://www.praxis-Rose.info)

## Lust auf Lesen?

Wir bringen Ihnen Ihr Buch  
auch gern nach Haus.

Lieferung kostenlos  
ab € 10,- Auftragswert.  
(außer Schulbücher/  
Arbeitshefte)

## Stadtweg Buchhandlung

Ricklinger Stadtweg 2A 30459 Hannover  
Tel.: 0511/420916  
Shop: [WWW.Stadtweg-Buchhandlung.de](http://WWW.Stadtweg-Buchhandlung.de)



WETTBERGER KULTURGEMEINSCHAFT

# KATAKOMBE

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KIRCHENGEMEINDE WETTBERGEN

Informationen, Bestellungen und Anmeldungen unter ☎ und ☎ 05 11/ 43 44 60

kulturkatakombe@web.de · www.kulturkatakombe.de

## MÄRZ 2018

### FR 9 · ZAUBERFLÖTE

OPER VON WOLFGANG AMADEUS MOZART  
BEGINN: 19.30 UHR · PREIS: 46,00 €



Besuch der Oper Die Zauberflöte im Opernhaus Hannover.

### FR 16 · EINSTEINS RELATIVITÄTSTHEORIE IM UNIVERSUM UND IM ALLTAG

VORTRAG VON DR. BENJAMIN KNISPEL, MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR GRAVITATIONSPHYSIK  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: 13,00 €



Wie bestimmt Einsteins Theorie Vorgänge im Universum und manchmal auch unser Leben? Effekte wie die Dehnung der Zeit, die extremen Schwarzen Löcher und die vor 100 Jahren vorhergesagten und erst kürzlich nachgewiesenen Gravitationswellen sind Konsequenzen von Einsteins Relativitätstheorie. Wo diese und andere relativistische Effekte im Universum auftreten,

was sie bedeuten und wie sie uns sogar manchmal täglich betreffen, verrät dieser Vortrag. Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!

### SO 18 · FLIMMERKISTE

IM GEMEINDEZENTRUM, WETTBERGEN  
BEGINN: 15.00 UHR · EINTRITT FREI

Filmvergnügen bei Kaffee und Kuchen.

## SEPTEMBER 2018

### FR 7 BIS SO 9 · HEEL WAT BESÜNNERS

KULTUR IN OSTFRIESLAND · KULTOUR 2018  
ANMELDUNG AB SOFORT!

Busfahrt mit zwei Übernachtungen nach Ostfriesland. Unsere diesjährige Kulturfahrt führt uns nach Aurich, Leer und Emden, wo wir die einmalige Geschichte, Kultur und Landschaft Ostfrieslands erleben werden.



## carsten schirmer

Malermeister GmbH  
staatl. gepr. Techniker GmbH

Carsten Schirmer  
Malermeister GmbH  
Marie-Curie-Str. 28  
30966 Hemmingen  
Tel.: 0511 / 234 80 88  
Fax: 0511 / 234 80 89  
info@malermeister-schirmer.de  
www.malermeister-schirmer.de

malerei und anstriche  
lasur- und glanzputztechnik  
bodenbeläge und parkett  
vollwärmeschutz  
fassadeninstandsetzung  
betoninstandsetzung  
gerüstbau

# sternenzelt

Hauptstraße 51 | 30457 Hannover  
☎ und ☎ 05 11/ 43 44 60  
kulturkatakombe@web.de

## MALKURSE SEIT 6. FEBRUAR

### Mischtechniken

Aquarell, Acrylmalerei, Pastellkreide, Ölkreide, Experimentelles Gestalten mit Gips, Sand, Seidenpapier, Leim und anderen Materialien auf Leinwand.

### Dienstag, 6. und 13. März, 10. April

Kurs 1: 19.00 bis 21.15 Uhr

### Mittwoch, 7. und 14. März, 4. April

Kurs 3: 16.00 bis 18.15 Uhr

Kurs 4: 19.00 bis 21.15 Uhr

### Freitag, 2. März, und Samstag, 3. März

Wochenendworkshop: 18.00 bis 21.15 Uhr (Freitag) und 11.00 bis 15.00 Uhr (Samstag)

Workshopgebühr: 50,00 €

### Ölmalerei mit Wasserölfarben

### Mittwoch, 7. und 14. März, 4. April

Kurs 2: 10.00 bis 12.15 Uhr

## SPECKSTEIN ODER HOLZ AB 1. MÄRZ

### Skulpturen, Formen, Figuren, Schmuck

Durch Sägen, Feilen, Bohren, Schleifen und Polieren können Sie mit Fantasie und Kreativität schöne Skulpturen, Figuren, Schmuck erstellen.

### Donnerstag, 1. 8. und 15. März, 5. und 12. April

9.00 bis 21.15 Uhr

Kursgebühr: 50,00 €

Alle Kurse leitet Michael Schwach.

## Musikkreis Wettbergen:

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene 2018

Wir unterrichten Blockflöte, Violine,

Gitarre,  
E-Gitarre, E-Bass,  
Mandoline, Klavier,  
Keyboard, Gesang, Musikalische

Früherziehung. Alle Informationen und Anmeldungen unter ☎ 05 11/ 43 47 68 oder [bg@bmgas.de](mailto:bg@bmgas.de).

Ehrenamtliche Leitung des Musikkreises: Dr. Bruno Gas



M Ä R Z 2 0 1 8

SIE HABEN FRAGEN?  
☎ 05 11 / 59 09 36 30

## GOTTESDIENSTE

**FREITAG, 2. MÄRZ**

18.00 Uhr · Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen mit...

**SONNTAG, 4. MÄRZ**

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg und dem Kirchenchor

**SONNTAG, 11. MÄRZ**

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Abendmahl mit Andrea Zimmermann

**SONNTAG, 18. MÄRZ**

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Friedhelm Harms

**SONNTAG, 25. MÄRZ**

10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

**DONNERSTAG, 29. MÄRZ (GRÜNDONNERSTAG)**

18.00 Uhr · Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Dietmar Stahlberg

**FREITAG, 30. MÄRZ (KARFREITAG)**

15.00 Uhr · Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Friedhelm Harms

**SONNTAG, 1. APRIL (OSTERSONNTAG)**

5.30 Uhr · Festgottesdienst zur Osternacht mit Abendmahl mit Andrea Zimmermann und Dietmar Stahlberg und dem Kirchenchor

**MONTAG, 2. APRIL (OSTERMONTAG)**

10.00 Uhr · Familiengottesdienst mit Friedhelm Harms und Marion Voigt

## KIRCHE MIT KINDERN

**DONNERSTAG, 15. MÄRZ**

16.00 Uhr · Osterhäschen (drei bis sieben Jahre)

**FREITAG, 16. MÄRZ**

16.00 Uhr · Osterhäschen (sieben bis elf Jahre)

**SONNTAG, 25. MÄRZ**

10.00 Uhr · Kinderkirche



## TERMINE

**SONNTAG, 4. MÄRZ**

15.00 Uhr · Seniorenkaffee

**SONNTAG, 11. MÄRZ**

11.00 bis 17.00 Uhr · Kirchenvorstandswahlen

**DONNERSTAG, 6. MÄRZ, UND DONNERSTAG, 13. MÄRZ**

16.00 bis 18.00 Uhr · Anmeldung der neuen Konfirmanden

**DONNERSTAG, 15. MÄRZ**

20.00 Uhr · Kirchenvorstandssitzung

## REGELMÄSSIG

**JEDEN MONTAG**

17.00 Uhr · Kinderwerkstatt

19.15 Uhr · Kirchenchor

**AM ZWEITEN MONTAG**

16.00 Uhr · Frauengesprächskreis 60+

**AM DRITTEN MONTAG**18.00 Uhr · Frauengruppe *mittendrin***JEDEN DIENSTAG**

10.00 Uhr · Babygruppe

**AM ZWEITEN DIENSTAG**19.00 Uhr · *mannoMANN* – Wettberger Männergespräche**JEDEN MITTWOCH**

18.30 Uhr · Blockflöten-Ensemble

## KIRCHEMITMIR.DE

11. MÄRZ 2018

MITWÄHLEN!

Am Sonntag, 4. März 2018, 11.15 Uhr  
in der KATAKOMBE stellen sich die  
Kandidatinnen und Kandidaten vor.**JEDEN DONNERSTAG**

16.00 Uhr · Mädchengruppe

**JEDEN FREITAG**10.00 bis 12.30 Uhr · *Grüne Truppe* im Pfarrgarten  
im Pfarrgarten

## MULTIKULTURELLE KÜCHE

**JEDEN MITTWOCH**

15.00 Uhr · Café mit selbstgebackenem Kuchen

**MITTWOCH, 7. MÄRZ**

18.00 Uhr · Kulinarisches aus dem Frankenland

**MITTWOCH, 14. MÄRZ**

18.00 Uhr · Äpler-Makkaroni

BETREUTES WOHNEN DES FREUNDKREISES  
FÜR BEHINDERTE UND NICHTBEHINDERTE  
WETTBERGEN E. V., WETTBERGER EDELHOF 33 UG**JEDEN MONTAG**

10.30 Uhr · Gymnastik mit Hella Pospiech

**JEDEN DIENSTAG**

16.00 Uhr · Gedächtnistraining mit Martina Dörhage

**JEDEN MITTWOCH**

9.30 Uhr · Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

mit Martina Dörhage

10.30 Uhr · Gedächtnistraining mit Martina Dörhage

**FREITAG, 2. MÄRZ**

9.00 Uhr · Partnerbesuchsdienst

11.00 Uhr · Andacht

**FREITAG, 9. MÄRZ**

11.00 Uhr · Andacht

**DONNERSTAG, 15. MÄRZ**

9.00 Uhr · Männerfrühstück

11.00 Uhr · Frauenfrühstück

**FREITAG, 16. MÄRZ**15.00 Uhr · Rundgespräch mit Hans-Martin Sturhan zum  
Thema Das Kreuz mit dem Kreuz**FREITAG, 23. MÄRZ**

11.00 Uhr · Andacht

**JEDEN MITTWOCH**15.00 Uhr · Stammtisch und Spielenachmittag ELIAS in der  
KATAKOMBE**SPRECHZEITEN (BÜRO):**Montag, 14.30 bis 16.00 Uhr, und  
Donnerstag, 10.30 bis 12.00 Uhr


**WIR WÜNSCHEN GOTTES SEGEN  
ZUM NEUEN LEBENSJAHR**

1. 3. Maria Schefer ..... 86 Jahre  
 2. 3. Vasilij Reiswich ..... 86 Jahre  
 2. 3. Marlene Böttcher ..... 81 Jahre  
 2. 3. Christa Schaper ..... 75 Jahre  
 4. 3. Siegfried Schlichting ..... 87 Jahre  
 5. 3. Erika Venzke ..... 82 Jahre  
 5. 3. Karin Henke ..... 80 Jahre  
 5. 3. Volker Helling ..... 75 Jahre  
 6. 3. Erich Eckert ..... 87 Jahre  
 7. 3. Horst Harmeyer ..... 83 Jahre  
 7. 3. Ingeborg Schiemann ..... 81 Jahre  
 7. 3. Bernd Schier ..... 79 Jahre  
 7. 3. Karin Demuth ..... 78 Jahre  
 9. 3. Helga Zielfelder ..... 85 Jahre  
 9. 3. Renate Schmidt ..... 79 Jahre  
 11. 3. Günter Lindecke ..... 88 Jahre  
 11. 3. Heinrich Steingrobe ..... 83 Jahre  
 11. 3. Boguslaw Felsch ..... 81 Jahre  
 11. 3. Edith Hackmann ..... 80 Jahre  
 12. 3. Laura Papke ..... 81 Jahre  
 12. 3. Hannelore von Grolman ..... 75 Jahre  
 14. 3. Ilse Trebing ..... 83 Jahre  
 14. 3. Gerhard Hagemeyer ..... 82 Jahre  
 14. 3. Anna Wedler ..... 79 Jahre  
 14. 3. Renate Meine ..... 76 Jahre  
 14. 3. Brigitta Oetjens ..... 75 Jahre  
 14. 3. Manfred Winneke ..... 75 Jahre  
 15. 3. Dr. Eckart von Schroeter ..... 84 Jahre  
 15. 3. Uwe Mertelsmann ..... 80 Jahre  
 15. 3. Waltraut Jacobs ..... 78 Jahre  
 16. 3. Karin Weber ..... 78 Jahre  
 17. 3. Irmgard Hotze ..... 84 Jahre  
 17. 3. Gertrud Hiller ..... 79 Jahre  
 17. 3. Helga Schulz ..... 79 Jahre  
 17. 3. Gerhard Rösler ..... 76 Jahre  
 17. 3. Silvia Klebe ..... 75 Jahre  
 17. 3. Gisela Liersch ..... 75 Jahre  
 18. 3. Lisa Brendel ..... 80 Jahre  
 19. 3. Erika Apel ..... 89 Jahre  
 19. 3. Marlies Baldin ..... 85 Jahre  
 19. 3. Hanne-Lore Meiners ..... 84 Jahre  
 19. 3. Karl Stecker ..... 79 Jahre  
 20. 3. Irmhild Kamberger ..... 83 Jahre  
 20. 3. Erika Kieke ..... 80 Jahre  
 21. 3. Dr. Arnfried Edler ..... 80 Jahre  
 21. 3. Knut Hohl ..... 76 Jahre  
 22. 3. Christa Geißler ..... 79 Jahre  
 22. 3. Dorothea Antonicek ..... 76 Jahre  
 24. 3. Rolf Dreyer ..... 79 Jahre  
 25. 3. Werner Biermann ..... 85 Jahre  
 25. 3. Gerhard Hagemann ..... 78 Jahre  
 26. 3. Margot Eberhard ..... 89 Jahre  
 26. 3. Helfried Ziolk ..... 80 Jahre  
 26. 3. Irmtrud Hein ..... 77 Jahre  
 27. 3. Walter Kieke ..... 86 Jahre  
 28. 3. Ulrich Chust ..... 76 Jahre



28. 3. Horst Gilke ..... 75 Jahre  
 29. 3. Rosemarie Sottmann ..... 82 Jahre  
 31. 3. Margareta Friedrich ..... 86 Jahre  
 31. 3. Roswitha Zimmermann ..... 80 Jahre  
 31. 3. Hannelore Neumann ..... 75 Jahre


**WIR FREUEN UNS  
ÜBER DIE TAUFE VON**

Tim Pfänder

*Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen  
und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich  
sein, Besonnenheit wird dich bewahren  
und Einsicht dich behüten.*

Die Sprüche Salomos 2, 10–11


**WIR NEHMEN  
ABSCHIED VON**

Irma Traksel ..... 85 Jahre  
 Martin Breszke ..... 60 Jahre

*Die Liebe hört nimmer auf.*  
Erster Brief des Paulus  
an die Korinther 13,8

**MONATSLOSUNG  
MÄRZ**

*Jesus Christus spricht:  
Es ist vollbracht!  
Das Evangelium  
nach Johannes  
19, 30*



# BÖKER

Bestattungen · Tischlerei  
**Telefon 05 11/ 42 17 17**

Beckestraße 66/68 und Springer Straße 2 (Ecke Wallensteinstraße)

Wir sind jederzeit erreichbar, beraten Sie in allen Fragen und erledigen sämtliche Formalitäten.

Evangelisch-lutherische  
Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde  
An der Kirche 23 · 30457 Hannover

## IHRE ANSPRECHPARTNER

**Gemeindebüro: Silke Hoett**

Geöffnet Montag, Donnerstag und Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr;  
Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

☎ 05 11/ 59 09 36 30, Fax 05 11/ 59 09 36 37,

E-Mail KG.Wettbergen@evlka.de

Internet www.kirchengemeinde-wettbergen.de,  
www.kinderzirkus-giovanni.de

**Friedhelm Harms**, Pastor, ☎ 05 11/ 59 09 36 33, ☎ 05 11/ 59 09 36 36,  
An der Kirche 23, 30457 Hannover

**Dietmar Stahlberg**, Pastor, ☎ 05 11/ 59 09 36 32,

☎ 05 11/ 2 62 25 69, Rönnehof 20, 30457 Hannover

**Evelin Vogt-Rosemeyer**, Regionaldiakonin, ☎ 0 51 09/ 51 95 41

**Frederike Petereit**, Regionaldiakonin, ☎ 0 51 09/ 51 95 822

**Dr. Dietrich Spellerberg**, Vorsitzender des Kirchenvorstandes,

☎ 05 11/ 43 35 38

**Begegnungsstätte KATAKOMBE**, ☎ 05 11/ 46 19 21,

Fax 05 11/ 43 44 60

**Kulturgemeinschaft KATAKOMBE e. V.**, Elena Jäck, ☎ 05 11/ 43 44 60,

Fax 05 11/ 43 44 60, Internet www.kulturkatakombe.de,

E-Mail kulturkatakombe@web.de

**Familienfeiern in der KATAKOMBE**, Brunhilde Scheiba,

☎ 05 11/ 16 28 09 70

**Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte Wettbergen e. V.**,

Barbara Baldauf, Erste Vorsitzende, ☎ 05 11/ 59 09 36 31

**Johanneshof Wettbergen gemGmbH**, ☎ 05 11/ 4 34 01 34,

☎ 05 11/ 43 22 27, Fax 05 11/ 4 38 30 15,

**Gartenbau und Grünpflege im Johanneshof gemGmbH**,

☎ 05 11/ 2 62 11 25, ☎ 05 11/ 46 16 35, Fax 05 11/ 43 24 10,

**ELIAS, Betreutes Wohnen im Edelhof**, ☎ 05 11/ 43 83 88 81

**Ehe- und Lebensberatung im Kirchenkreis Ronnenberg**,

☎ 0 51 09/ 51 95 44

**Ambulanter Hospizdienst „Aufgefangen“ e. V.**,

☎ 01 72/ 5 25 17 42, ☎ 0 51 05/ 5 82 51 14

## BANKKONTEN

**Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Wettbergen**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE40 2519 0001 8176 9008 00

**Förderkreis Pfarr-/Diakonstelle**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE23 2519 0001 8176 9008 15

**MEDIUM-Verein**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE61 2519 0001 0564 4640 00

**Gartenbau & Grünpflege im Johanneshof gGmbH**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE16 2519 0001 8178 1180 00

**Johanneshof Wettbergen gemGmbH**

Bank für Sozialwirtschaft

BIC BFSWDE33HAN, DE44 2512 0510 0004 4114 00

**KATAKOMBE**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE73 2519 0001 0176 0106 00

**Kinderzirkus GIOVANNI**

Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE07 2505 0180 0000 5484 13

**Wettberger Kulturgemeinschaft KATAKOMBE e. V.**

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE41 251 900 01 8176 318 200

**Freundeskreis für Behinderte und Nichtbehinderte e.V.**

(1) Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE26 2519 0001 0279 1110 00

(2) Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE44 2505 0180 0012 4547 88

Katholische Kirchengemeinde  
St. Maximilian Kolbe  
Mühlenberger Markt 5 · 30457 Hannover

## INTERNET

www.kirchencentrum.de

## GOTTESDIENSTORDNUNG

|                           |           |  |
|---------------------------|-----------|--|
| <b>Samstag</b>            | 17.30 Uhr | Heilige Messe (Ronnenberg)   |
| <b>Sonntag</b>            | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Empelde)  |
|                           | 10.30 Uhr | Heilige Messe (Mühlenberg)   |
|                           | 19.00 Uhr | Heilige Messe (Mühlenberg)   |
| <b>1. Sonntag (Monat)</b> | 10.30 Uhr | Kinderkirche (Mühlenberg)  |
| <b>2. Sonntag (Monat)</b> | 10.30 Uhr | Familiengottesdienst (Mühlenberg)  |
| <b>Dienstag</b>           | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Ronnenberg)   |
| <b>Mittwoch</b>           | 9.00 Uhr  | Eucharistische Anbetung,<br>keine Heilige Messe (Mühlenberg)               |
|                           | 19.00 Uhr | Wortgottesfeier 3- bis 4 mal, Heilige<br>Messe 1 mal im Monat (Mühlenberg) |
| <b>Donnerstag</b>         | 18.30 Uhr | Gebet der Stille (Mühlenberg)  |
| <b>Freitag</b>            | 8.15 Uhr  | Rosenkranzgebet (Mühlenberg)   |
|                           | 9.00 Uhr  | Heilige Messe (Mühlenberg)   |

## PFARRBÜRO

**St. Maximilian-Kolbe:** ☎ 05 11/ 760 722-0, Fax 05 11/ 760 722-10

Monika Wiethe, Pfarrsekretärin, MO, DI, DO 9.00 bis 12.00 Uhr,

MI 15.00 bis 18.00 Uhr, FR 10.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail pfarrbuero@kirchencentrum.de

**St. Thomas Morus:** ☎ 0 51 09/ 51 55 81

Deisterstraße 12, 30952 Ronnenberg

## SEELSORGER

**Klemens Teichert**, Pfarrer, ☎ 05 11/ 760 722-11

**René Höfer**, Kaplan, ☎ 05 11/ 760 722-12

**Doris Peppermüller**, Gemeindefereferentin, ☎ 05 11/ 760 722-14

**Dirk Kroll**, Diakon, ☎ 05 11/ 760 722-13

Hannover-Wettbergen  
Telefon 05 11/ 46 16 35 · Telefax 05 11/ 43 24 10

**h. Roth**  
Garten—Gestaltung

seit 1970

Wir planen, gestalten und pflegen  
Garten-, Landschafts- und Wegebau  
Sport- und Grünanlagen  
Teich- und Holzbau · Gartenpflege

H.Roth-Gartengestaltung@t-online.de  
www.roth-gartengestaltung.de

Gartenbau und Grünpflege  
im Johanneshof gGmbH

Am Hohmannhof 10  
30457 Hannover  
Telefon 05 11/ 2 62 11 25  
und 46 16 35

Wir pflegen:  
Wohn- und Siedlungsanlagen · Industrie- und Gewerbeflächen  
Grün- und Sportanlagen · Hausgärten



DIE MÄDCHENGRUPPE DER  
JOHANNES-DER-TÄUFER-KIRCHENGEMEINDE SUCHT  
**MATERIALIEN ZUM BASTELN**

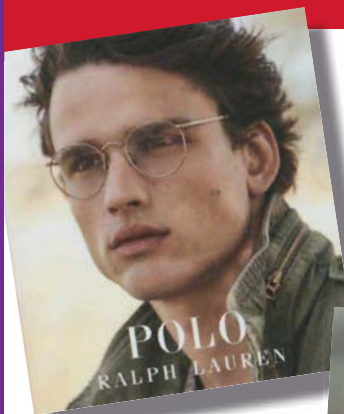


Nicht mehr benötigte CDs und DVDs, Naturkorken, bunte Knöpfe, schöne Stoffreste, leere Überraschungseier. Abzugeben in handelsüblichen Mengen im Pfarrbüro. Es danken die Kinder der Mädchengruppe.

# heumann optik

IHR OPTIKER IN WETTBERGEN

In der Rehre 22, Telefon: 46 38 55  
Neben Restaurant Hellas



**EINSTÄRKENGLÄSER  
KUNSTSTOFF  
SUPERLEICHT**

DAS GLASPAAR  
AB € 99,-\*



**MESSE  
NEUHEITEN**

AB SOFORT BEI UNS



**GLEITSICHTGLÄSER  
KUNSTSTOFF  
SUPERLEICHT**

DAS GLASPAAR  
STATT € ~~499,-~~ € 299,-\*

\* bis ± 4.0 dpt., cyl. 2.0 dpt. (Gleitsichtgläser Add. 3.0)  
Höhere Stärken: geringer Aufpreis

BRILLEN CONTACTLINSEN  
AMTLICHE SEHTESTSTELLE FÜR FÜHRERSCHHEINBEWERBER  
BIOMETRISCHE PASSBILDER



**Günther Reiß** GmbH  
SANITÄR + HEIZUNG

Fachbetrieb der Innung für  
Sanitär- und Heizungs-Technik  
Hannover

Beratung – Planung – Ausführung  
von  
Sanitär- und Heizungsanlagen  
Wartungs- und Reparaturarbeiten



Danziger Straße 6 a · 30457 Hannover  
Telefon 05 11/ 46 48 01 · Fax 05 11/ 46 35 21

## Bethel im Norden



- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege
- Seniorenbetreuung
- Pflegeberatung
- Pflegeorganisation
- Haushaltsführung und Kinderbetreuung  
(bei Erkrankung eines Erziehungsberechtigten)
- Sterbebegleitung
- Vermittlung von Hilfsdiensten

Durch die Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen erhalten Sie sich Ihre bisherige Lebensqualität. Nicht nur die häusliche Umgebung bleibt bestehen, sondern auch die gewohnten Strukturen und das soziale Umfeld. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitenden und durch unsere vielfältigen Pflegeleistungen erhalten und fördern wir Ihre Selbstständigkeit. Und das rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche! Kurz gesagt:

**Wir helfen dort, wo Menschen uns brauchen!**

**Bethel im Norden**  
Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen  
Bergfeldstraße 32 · 30457 Hannover  
Ansprechpartnerin: Agnes Czok  
Telefon: 0511 261349-13 · E-Mail: agnieszka.czok@bethel.de  
Internet: www.bethel-im-norden.de

Bethel